

Kilbischiessen der Bogenschützen Ennetmoos

38 Mädchen und Knaben kämpften um den Schützenkönig

Nach vier Übungstagen folgte am 19. Juni als Höhepunkt das traditionelle Kilbischiessen der Ennetmooser Bogenschützen. Leiter Martin Odermatt und seine Helfer hatten den jugendlichen Armbrustschützen den korrekten und anspruchsvollen Umgang mit der Waffe Tell 's beigebracht. Für gute Resultate werden Ehrenmeldungen abgegeben, die für wunderschöne Spezialpreise berechtigen.

Am «Chilbisamstag» wurden im Schiesskeller vom «Morgestärn» in drei Stichen um Geld, Ehrenmannen/Ehrendamen und der Ehrengabenstich geschossen. Am Sonntag folgte dann die kirchliche Feier mit Einzug hinter dem Banner sowie dem Gedächtnis in der Pfarrkirche St. Jakob mit Ehrenpredigt und anschliessendem Apéro für die ganze Bevölkerung.

Grosse Spannung

Vor dem Absenden im Chilezentrum dankte der Bogenschützenleiter den Akteuren für das pünktliche Erscheinen und das tadellose Verhalten. Auch Schützenpräsident Christian Gander freute sich ob den guten Resultaten. Mit sehr hohen 118 Punkten sicherte sich Linus Amstutz (06) den Sieg und den Königstitel für das Jahr 2021. Tina Scheuber (05) folgte auf dem Silberplatz mit 114 Punkten. Durrer Josefina (09) belegte mit 113 den Bronzeplatz. Auf dem undankbaren vierten Platz folgte Dino Amstutz (06) mit 112 Punkten.

Im Geldstich finden wir wieder Linus Amstutz (06) mit 46 Zählern an der Spitze. Es folgte Selina Imboden (06) mit 43 und Tina Scheuber (05) auch mit 43 Punkten.

Wertvoller Gabentempel

Für den Ehrenmannen/-Frauen-Stich stellten sich 23 Gönner zur Verfügung. Hier ist es nicht erstaunlich, dass sich die Mädchen und Knaben sehr viel Mühe um ein gutes Resultat geben, geht es doch meistens um einen zünftigen Batzen Sackgeld. Tina Scheuber (05) holte sich als Erste ihren gewünschten "Götti/Gotte" mit 46 Punkten gefolgt von Dino Amstutz (06) mit 45 und Linus Amstutz (06) mit ebenfalls 45. Vom Gabentempel, der einen Wert von über 2'000 Franken aufwies, konnte Simon Odermatt (05) mit 28 Punkten) als Sieger die erste Gabe aussuchen. Auf den Ehrenplätzen folgten Irene Windlin (07) und Kira Kaiser (08) beide ebenfalls mit 28 Zählern. Alle 38 Teilnehmer konnten eine Ehrengabe auslesen. Die strahlenden Kinder-Gesichter waren gleichzeitig der «Lohn» für die Organisatoren.

Jugendschiessen 300Meter

Zum zweiten Male hatte die Schützengesellschaft Ennetmoos die jugendlichen Bogenschützen zu einem 300m-Wettkampf eingeladen. Unter der Aufsicht der Schützenmeister benützten neun Mädchen und Jungs das Angebot. Das Programm umfasste 6 Schuss auf die 5er Wertung. Als Sieger ging Seraphin Durrer (05) mit 28 Punkten hervor. Gefolgt von Simon Odermatt (05) mit ebenfalls 28 und von Jonathan Durrer (07) mit 26 Punkten. Auf die neun Teilnehmer wurde ein Preisgeld von 200 Franken verteilt. Gestiftet von den Ennetmooser Aktivschützen mit der Hoffnung, dass sie am Schiesssport Freude finden. Die Bogenschützenkilbi 2021 wird allen in guter Erinnerung bleiben und man hofft die jungen Talente im Jahr 2022 wieder anzutreffen.

Mehr Resultate unter www.sgennetmoos.ch

Text und Fotos Hans Gander



Von links nach rechts:
Simon Odermatt Sieger Gabenstich, Linus Amstutz Schützenkönig & Sieger Geldstich,
Tina Scheuber Siegerin Ehrenmannen/Ehrendamen-Stich.